

Wir sind Kirche wünscht ihm Gottes Segen, Kraft und Gesundheit

Pressemitteilung München, 20. Oktober 2010

Die KirchenVolksBewegung *Wir sind Kirche* gratuliert Erzbischof Dr. Reinhard Marx zu der heute bekannt gegebenen Aufnahme in das Kardinalskollegium und wünscht ihm dafür Gottes Segen, Kraft und Gesundheit.

Die Ernennung war zu erwarten, da die Münchner Bischöfe immer sehr schnell in den Kardinalstand erhoben worden sind. Noch mehr ausschlaggebend war aber vermutlich die Persönlichkeit von Erzbischof Marx, der sich durch seine schnellen, oft aber auch harten Entscheidungen – erinnert sei nur an die Suspendierung von Prof. Dr. Hasenhüttl nach dem 1. Ökumenischen Kirchentag und die diözesanen Umstrukturierungen sowohl in Trier wie auch in München –, durch viele über das Erzbistum München hinausgreifende Aufgaben und durch seine Medienpräsenz profiliert hat.

Es bleibt zu hoffen, dass der künftige Kardinal Marx in seiner neuen zusätzlichen Verantwortung für die Weltkirche dem Geist des 2. Vatikanischen Konzils bezüglich „Dialog“ und „Communio“ treu bleibt. Es wäre gut, wenn er seine sehr guten persönlichen Beziehungen zu Papst Benedikt nicht nur im Gehorsam versteht, sondern auch den Mut findet, die immer drängender werdenden pastoralen und sozialen Nöte der Menschen und vor allem den seit langem aufgestauten Reformbedarf der römisch-katholischen Kirche anzusprechen.

Kontakt:

Christian Weisner

Tel: 0172-518 40 82

E-Mail: presse@wir-sind-kirche.de

Zuletzt geändert am 20.10.2010